



Kinderbetreuung in Besigheim

VORWORT	3
1. KINDERTAGESEINRICHTUNGEN	4
1.1. KINDERTAGESEINRICHTUNGEN DER STADT BESIGHEIM	4
1.1.1. Krippe in der KITA „Friedrich-Kollmarstr.“	4
1.1.2. Krippe in der KITA „Liebensteinerstr.“	4
1.1.3. Kindertageseinrichtung „Löchgauer Feld“	4
1.1.4. Kindertageseinrichtung „Wald“	5
1.1.5. Kindertageseinrichtung „Elser Ring“	5
1.1.7. Kindertageseinrichtung „Regenbogen“	5
1.1.8. Kindertageseinrichtung „Sonnenschein“	5
1.1.9. Kindertageseinrichtung „Liebensteinerstr.“	5
1.1.10. Kindertageseinrichtung „Friedrich-Kollmarstr.“	5
1.2. KINDERTAGESEINRICHTUNGEN DER EV. KIRCHENGEMEINDE	8
1.2.1. Ev. Kindergarten Bühl	8
1.2.2. Ev. Kindergarten „Schimmelfeld“	10
1.3. KINDERTAGESEINRICHTUNGEN DER KATH. KIRCHENGEMEINDE	12
1.3.1. Kath. Kindergarten Martinshaus	12
1.4. KINDERTAGESEINRICHTUNGEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT	14
1.4.1. KIBKO	14
1.4.2. Zauberwald – Naturkindergarten	16
1.4.3. Abenteuerland – Konzepte-e	18
2. KINDERTAGESPFLEGE	20
3. WEITERE ANGEBOTE	20
4. KERNZEIT	21
4.1. Besigheim	21
4.2. Ottmarsheim	22
5. FERIENBETREUUNG	24
6. SPRACHBILDUNG	24
6.1 SPRACHFÖRDERUNG IN DEN TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER	24

Vorwort

Die Schaffung und der Erhalt von nachhaltigen sozialen Infrastrukturen für Kinder zählen zu den wichtigsten Aufgaben einer zukunftsorientierten Familienpolitik in der Stadt Besigheim. Wir möchten allen Familien eine zuverlässige Betreuung mit einem qualitativen Bildungsangebot bieten. Das Betreuungs- und Bildungsangebot ist die Basis für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Erwerbstätigen und erwerbsfähigen Eltern werden durch geeignete Betreuungs- und Bildungsmöglichkeiten unterstützt, einer beruflichen Tätigkeit nachzugehen. Denn die Kindertagesbetreuung wird zunehmend auch als eigenständiger Bildungsort anerkannt und gewürdigt. In Ergänzung und Unterstützung der Erziehung in der Familie wird durch die Erweiterung der Angebote die Entwicklung von Kindern zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten gefördert. Des Weiteren bietet es Bildungschancen und gesellschaftliche Teilhabe für jedes Kind in der Stadt Besigheim. Dadurch gewinnt die Stadt Besigheim weiter an Attraktivität als Lebens- und Arbeitsraum und als familienfreundliche Stadt.

Mit freundlichen Grüßen



Steffen Bühler

Bürgermeister

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Kindertageseinrichtungen der Stadt Besigheim

Kleinkindbetreuung

(für Kinder unter 3 Jahren)

1.1.1. Krippe in der KITA „Friedrich-Kollmarstr.“

Friedrich – Kollmar – Str. 2, Besigheim

Telefon 07143/8078-660

E-Mail: Kita.Friedrich-Kollmar-Strasse@besigheim.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Betriebsformmischung (Verlängerte Öffnungszeiten und Ganztagesbetreuung möglich); Mittagstisch.

1.1.2. Krippe in der KITA „Liebensteinerstr.“

Liebensteinerstr., Ottmarsheim

Telefon 07143/8078-611; E-Mail: Kita.Liebensteiner-strasse@besigheim.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Betriebsformmischung (Verlängerte Öffnungszeiten und Ganztagesbetreuung möglich); Mittagstisch.

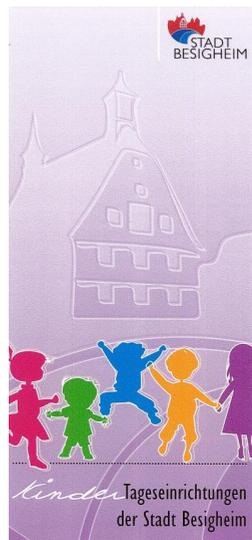
Betreuung für Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt

1.1.3. Kindertageseinrichtung „Löchgauer Feld“

Champagnerweg 2, Besigheim

Telefon 07143/8078-600; E-Mail: Kita.Champagnerweg@besigheim.de

Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr; Montag und Freitag von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Betriebsformmischung (Verlängerte Öffnungszeiten, Regelöffnungszeiten und Ganztagesbetreuung möglich); Mittagstisch.



1.1.4. Kindertageseinrichtung „Wald“

Friedrich-Schelling-Weg 34, Besigheim

Telefon 07143/33180; E-Mail: Kita.Friedrich-Schelling-Weg@besigheim.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 14.Uh,

1.1.5. Kindertageseinrichtung „Elser Ring“

Elser-Ring 70, Besigheim

Telefon 07143/8078-620; E-Mail: KiTa.Elser-Ring@besigheim.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Betriebsformmischung (Verlängerte Öffnungszeiten, Regelöffnungszeiten und Ganztagesbetreuung möglich); Mittagstisch.

1.1.6. Kindertageseinrichtung „Wörth“

Wörthstraße 3, Besigheim

Telefon 07143/8078-650; E-Mail: Kita.Woerthstrasse@besigheim.de

Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag und Freitag von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr;

Dienstag und Mittwoch von 7.30 bis 16.00 Uhr. Betriebsformmischung

(Verlängerte Öffnungszeiten, Regelöffnungszeiten und Dienstag/Mittwoch Ganztagesbetreuung möglich); Mittagstisch.

1.1.7. Kindertageseinrichtung „Regenbogen“

Gartenstraße 26, Ottmarsheim,

Telefon 07143/59197; E-Mail: Kita.gartenstrasse@besigheim.de

Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Betriebsformmischung

(Verlängerte Öffnungszeiten, Regelöffnungszeiten und Ganztagesbetreuung möglich); Mittagstisch.

1.1.8. Kindertageseinrichtung „ Sonnenschein“

Keitländerstraße19, Ottmarsheim,

Telefon 07143/8078-640; E-Mail: Kita.Keitlaenderstrasse@besigheim.de

Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Betriebsformmischung

(Verlängerte Öffnungszeiten, Regelöffnungszeiten und Ganztagesbetreuung möglich); Mittagstisch.

1.1.9. Kindertageseinrichtung „Liebensteinerstr.“

Liebensteinerstr., Ottmarsheim

Telefon 07143/8078 – 610; E-Mail: Kita.Liebensteiner-strasse@besigheim.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Betriebsformmischung (Verlängerte Öffnungszeiten und Ganztagesbetreuung möglich); Mittagstisch

1.1.10. Kindertageseinrichtung „Friedrich-Kollmarstr..“

Friedrich – Kollmar – Str. 2, Besigheim

Telefon 07143/8078-660;E-Mail: Kita.Friedrich-Kollmar-trasse@besigheim.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.00 Uhr
bis 16.30 Uhr. Betriebsformmischung (Verlängerte Öffnungszeiten und
Ganztagesbetreuung möglich);
Mittagstisch.

1.2.1.Pädagogische Schwerpunkte:

Jedes Kind wird mit seinen individuellen Interessen und Gefühlen, seinem Entwicklungsprofil und dem sprachlichen, kulturellen und sozialen Hintergrund seiner Familie wahrgenommen.

Das Bild vom Kind wird geprägt von der Überzeugung, dass Kinder:

- über ein großes Maß an Kompetenzen verfügen und interessiert sind, diese zu erweitern.
- aktive Konstrukteure ihres Wissens sind.
- motiviert, kreativ, konzentriert und ausdauernd sind, wenn sie selbst handeln, denken und experimentieren können!
- sich selbst und ihre Welt eigenaktiv, aber auch mit anderen Kindern und Erwachsenen erkunden.
- durch eigene Entwicklungsprozesse zu Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein gelangen!

Im Mittelpunkt der Kindertageseinrichtungen steht das Leben, so wie es den Kindern heute begegnet mit all seinen Erlebnissen und Herausforderungen. Kinder gestalten ihren Alltag aktiv mit, dabei sind ihre Bedürfnisse und Interessen, ihre Situation, ihre Entdeckerfreude und ihr Forscherdrang die wesentlichen Voraussetzungen für ihre Lernerfahrungen.

„Die ersten Lebensjahre und das Kindergartenalter ist die lernintensivste Zeit im menschlichen Dasein. Die Bildungsarbeit in Kindergärten ist eine zentrale Aufgabe“ (vgl. Orientierungsplan für BW, 2010 S. 6).

Die Kindertageseinrichtungen der Stadt Besigheim arbeiten nach den Standards des „Orientierungsplanes für Kindertageseinrichtungen in BW“; um den Bildungsauftrag für Kindertageseinrichtungen kindgemäß umzusetzen und die Weiterentwicklung voranzutreiben.

Die große Herausforderung für die pädagogischen Fachkräfte liegt darin,

- die Bildungsprozesse der Kinder zu erkennen
- den unterschiedlichen Entwicklungsständen gerecht zu werden und als Wegbegleiter die Kinder in ihren Selbst-Lern-Prozessen zu bestärken

1.2.2. Aufgaben der Fachkräfte:

Durch Beobachtungen und Gespräche zu erkennen, welche Erfahrungen für die Kinder gerade spannend sind und Möglichkeiten bieten zur Vertiefung der Kenntnisse und Interessen.

- Gestaltung der Umwelt der Kinder
- Die Gestaltung der Interaktionsprozesse mit den Kindern
- Dokumentation der Bildungsprozesse

1.2.3. Zusammenarbeit mit den Eltern:

Der Übergang aus der Familie in die Kindertageseinrichtung stellt:

- eine hohe Herausforderung für jedes Kind dar und bietet gleichzeitig besonders intensive Entwicklungsschritte.

Es ist für die Kinder eine Leistung, sich in einer neuen Umgebung mit neuen Personen zu Recht zu finden und sich dort ihren Platz zu erobern.

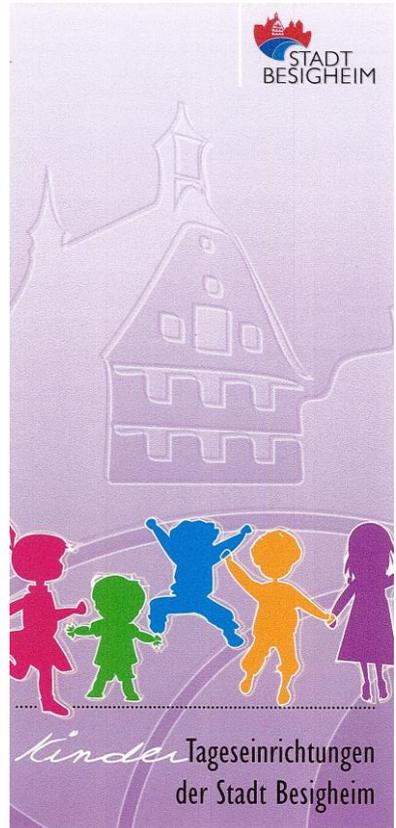
Kinder benötigen:

- Klarheit und Verlässlichkeit in den Beziehungen zu Erwachsenen.
- Rituale gegen die Unübersichtlichkeit und eine pädagogische Fachkraft, die sich als „Bindungsperson“ anbietet.

Kinder und Eltern benötigen:

- ein am Kind und seiner Familie orientierten Übergang durch behutsame Eingewöhnung von der Familie in die Tageseinrichtung.
- eine enge Abstimmung im Prozess der Eingewöhnung mit den Eltern.
- sensibles Wahrnehmen des Kindes z.B. bei der Begrüßung und Verabschiedung.

Die Kindertageseinrichtungen der Stadt Besigheim leben davon, dass alle Erwachsenen, pädagogischen Fachkräfte und Eltern dazu beitragen, dass die Kinder diese wichtige Zeit in ihrem Leben so gut wie möglich erleben und nutzen können.



1.2. Kindertageseinrichtungen der ev. Kirchengemeinde



1.2.1. Ev. Kindergarten Bühl

Anschrift:

Ev. Kindergarten Bühl - „Der Kindergarten unter dem Kastanienbaum“
Bühl 10., 74354 Besigheim
Telefon: 07143 / 34634
E – Mail: kiga-buehl@gmx.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ist unser Kindergarten von 7 – 18 Uhr geöffnet

Betreuungsform:

Ganztagesbetreuung von 7.00 – 18.00 Uhr
Flexzeiten (7.00 – 14.00 Uhr)
Allen Kindern bieten wir täglich ein warmes Mittagessen an.

1.2.1.1. Pädagogische Schwerpunkte:

Wir Erzieherinnen sehen uns als Entwicklungsbegleiter der Kinder und wollen sie zur Selbständigkeit führen.

Ein christliches Menschenbild ist uns wichtig, deshalb ist die religiöse Erziehung ein fester Bestandteil unserer täglichen Arbeit und zeigt sich auch in der Mitgestaltung von Gottesdiensten.

Da die Kinder in unseren Gruppen den unterschiedlichsten Nationalitäten angehören ist die Integration dieser Kinder ein weiterer wichtiger Punkt in unserer täglichen Arbeit.

Wir bieten Projekte zu den verschiedensten Themen an.

Begeistert sind die Kinder vom monatlichen Besuch des Fitkom.

Mit der Sprachförderung und der Grundschule arbeiten wir eng zusammen.

1.1.1.2. Zusammenarbeit mit den Eltern:

Die Zusammenarbeit und der Austausch mit den Eltern spielt bei uns eine wichtige Rolle.

Deshalb bieten wir regelmäßig Eltern- und Entwicklungsgespräche, Elternabende, auf Wunsch Möglichkeiten der Hospitation und Treffen mit dem Elternbeirat an.

Haben sie Fragen? Dann melden sie sich bei uns unterm Kastanienbaum.

Die Erzieherinnen vom Kindergarten Bühl





1.2.2. Ev. Kindergarten „Schimmelfeld“

Anschrift:

Evang. Kindergarten „Schimmelfeld“

Hermannstr. 23, 74354 Besigheim

Tel.: 07143 /343 58

E-Mail: kindergarten-schimmelfeld@gmx.de

Öffnungszeiten:

Regelgruppe: Mo – Fr: 7.30 – 12.30 Uhr & Di + Do: 14.00 – 16.30 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten: Mo – Fr: 7.30 Uhr – 13.30 Uhr oder 7.30 Uhr – 14.00 Uhr

1.2.2.1. Pädagogische Schwerpunkte:

„Gemeinsam in einem Boot“, d. h. für uns, das alle die an der **Bildung, Erziehung** und **Betreuung** der Kinder beteiligt sind zum Wohle der Kinder handeln.

Träger unseres Kindergartens ist die evang. Kirchengemeinde Besigheim. Jedes Kind ist ein individuelles Geschöpf Gottes und wird in seiner Einzigartigkeit angenommen. Wir wollen, dass ihr Kind die Kindergartenzeit als eine schöne und wohltuende Zeit erfährt. Es soll sich bei uns geborgen fühlen. Wir wollen den Kindern die Grundlagen des christlichen Glaubens vermitteln, als Hilfe für ihr weiteres Leben. Wir wollen die Kinder zu lebensfrohen und verantwortungsbewussten Menschen begleiten, die selbständig und gemeinschaftsfähig sind.

Unsere Kindergartenarbeit basiert auf:

- **Ganzheitlicher Erziehung** - Kinder lernen mit all ihren Sinnen.
- **Kindgemäßer Pädagogik** - Wir orientieren uns am individuellen Entwicklungsstand des Kindes.
- **Lebensnahem Lernen** - Kinder machen eigene Erfahrungen und lernen daraus.

Besonderheiten:

- **Religiöse Erziehung** im Alltag, Feste und Feiern im Kirchenjahr.
- **Freiberger- Würzburger-Modell** für die Vorschulkinder.
- **Kooperation** z.B. mit der Grundschule, der Sprachhilfe, KigaFit, Förderstellen, der Feuerwehr, dem Robert- Breuning-Stift.
- Unser **großer, naturnaher Garten**.
- Unsere Angebote sind altersspezifisch, gruppenübergreifend und gruppenintern.

1.2.2.2. Zusammenarbeit mit den Eltern:

Wir begleiten die Kinder gemeinsam mit den Eltern auf ihrem Lebensweg.

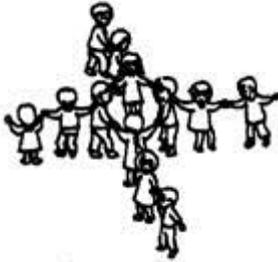
Wir pflegen einen engen Kontakt zu den Erziehungsberechtigten und stärken sie in den individuellen Bereichen der Erziehung.

Gerne können Sie sich auch bei uns persönlich informieren.

Die Erzieherinnen vom Kindergarten „Schimmelfeld“



1.3. Kindertageseinrichtungen der kath. Kirchengemeinde



1.3.1. Kath. Kindergarten Martinshaus

Anschrift:

Katholischer Kindergarten Martinshaus
Sachsenheimer Steige 2, 74354 Besigheim
Tel.:07134/36478
E- Mail:StMartin.Besigheim@kiga.drs.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 7.30 Uhr - 13.30 Uhr
Die + Do 14.00 Uhr - 16.30 Uhr
oder ganztags Die + Do 7.30 Uhr - 16.30 Uhr

Betreuungsform:

Regelgruppe
Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ),
Ganztagesgruppe mit 10 Plätzen
Warmes Mittagessen wird angeboten für VÖ und Ganztagesgruppe

1.3.1.1. Pädagogische Schwerpunkte:

Wir Erzieherinnen orientieren uns an den Bedürfnissen und dem aktuellen Entwicklungsstand der Kinder.

- Die Kinder werden in einer vertrauensvollen, christlichen, lebensbejahenden Grundhaltung betreut.
- Unser pädagogischer Ansatz ist die Hilfe zur Eigenständigkeit.
- Das Interesse der Kinder für Natur, Umwelt, Mensch und Bildung wird in allen Bereichen gefördert.
- Wir vermitteln Haltungen und Werte, die für ein gelingendes Miteinander förderlich sind.
- Wir gewährleisten eine Arbeit auf der Basis eines zertifizierten Qualitätsmanagementsystems.

- Die Zusammenarbeit mit pädagogischen und therapeutischen Institutionen ist uns ein wichtiges Anliegen.

1.3.1.2. Elternarbeit:

Kindergartenarbeit funktioniert nur mit den Eltern

- Gemeinsam mit den Eltern wird jedes Kind behutsam in den Kindergartenalltag eingewöhnt.
- Gespräche mit den Eltern sind uns wichtig. Es finden jährlich Entwicklungsgespräche statt und weitere können jederzeit mit uns vereinbart werden.
- Wir begegnen uns nicht nur im Kindergarten, auch am Elternabend, bei Gottesdiensten mit den Kindern und gemeinsamen Festen.
- Der gewählte Elternbeirat ist ein wichtiger Ansprechpartner für Erzieherinnen und Eltern.



1.4. Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft

1.4.1. KIBKO



Kinderbetreuungskonzepte

Anschrift:

Piccolo Paradiso
Friedrich-Schelling-Weg 36, 74354 Besigheim
Telefon: 07143/787618
Email: besigheim@kita-piccoloparadiso.de
Homepage: www.Piccoloparadiso.de
Ansprechpartner: Irina Gerlach

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Fr. 7:00 Uhr bis 14:30 Uhr



Sie können unter folgenden Betreuungsmodellen wählen:

2 Tage die Woche
3 Tage die Woche
35 Stunden in der Woche
45,5 Stunden in der Woche
Flexible Bring-und Abholzeiten

Betreuungsform:

- Aufnahme der Kinder von 8 Wochen bis 3 Jahre.
- Es werden täglich 10 Kinder betreut
- kaum Schließtage
- Ganztagsbetreuung mit einem gesunden Frühstück, jeden Tag frisch gekochtes Mittagessen und einem gesunden Imbiss.

1.4.1.1. Räumliche Ausstattung:

ca. 131 m² große Innenfläche bestehend aus:

Einer Fläche zum Bewegen, wo die Kinder unter anderem Erfahrungen in ihren eigenen Leistungsfähigkeiten machen können.

Kreativ- und Rollenspielecke, um die Ausdrucksfähigkeit der Kinder zu fördern.

Konstruktionsecke, Bildungs- und Entwicklungsfeld, Körper, Sinne, Sprache.

Schlafräum, Büro, Küche, Wickelraum, WC für Kinder und Personal.

Große Außenfläche mit Sandkasten und Spielgeräten.

Im nahegelegenen Wald können die Kinder Naturerfahrungen sammeln

1.4.1.2. Pädagogische Schwerpunkte:

Bei uns dürfen Ihre Kinder Ihren Träumen, Wünschen und Phantasien nachgehen. Hier können Sie an Angeboten teilnehmen. Die Kinder können schöpferisch und / oder auch körperlich aktiv sein. Sie können Fragen stellen, Antworten finden und Ihren Wissenshunger stillen. Hier spüren Sie Liebe, Wärme und Geborgenheit. Hier wird jedes Kind in seiner Persönlichkeit angenommen und respektiert. Uns liegt sehr viel daran den Orientierungsplan umzusetzen und situationsorientiert zu arbeiten, dabei legen wir großen Wert auf die Sozialerziehung. Wir nehmen Ihre Kinder an die Hand um mit Ihnen gemeinsam spielerisch die Welt zu erkunden.

In unserem kleinen Paradies dürfen Kinder noch Kinder sein!

1.4.1.3. Zusammenarbeit mit den Eltern:

Individuelle Erstgespräche

Aufnahmegespräche

Regelmäßige Entwicklungsgespräche zum gemeinsamen Austausch

Elternabend





1.4.2. Zauberwald – Naturkindergarten

Standort/Kontakt:

Treffpunkt und derzeitiger Bauwagenstandort ist ein gemeindeeigenes Baumgrundstück in der Nähe der Friedhofstrasse auf der Wartturmsiedlung. Waldhandynummer des Erzieherteams: 0174 – 8817438 (Mo – Fr, 8 -14 Uhr)
1.Vorstand: 07143/259880
Homepage: www.zauberwald-naturkindergarten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Betreuungsform:

Es werden bis zu 20 Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt von vier pädagogischen Fachkräften betreut. Die meiste Zeit halten wir uns im Freien auf.

Ein warmes Mittagessen können wir leider nicht anbieten, daher bringen die Kinder für die verlängerte Öffnungszeit ein zweites Vesper mit.

Über die exakten Schließtage entscheidet der Vorstand in Absprache mit den Erzieherinnen jeweils im September für das folgende Jahr.

1.4.2.1. Pädagogische Schwerpunkte:

Die Kinder erleben mit allen Sinnen bei uns den Jahreskreislauf mit allem was dazugehört, wie Wind und Wetter, die Tiere und Pflanzen des Waldes, sie eignen sich Naturwissen an und lernen dabei einen angemessenen nachhaltigen Umgang mit der Natur.

Wir ermöglichen den Kindern neugierig zu sein, zu forschen und zu experimentieren.

Die Kinder lernen eigene Strategien zu entwickeln und verschiedene Lösungswege zu finden. Da wir eine spielzeugreduzierte Einrichtung sind, müssen die Kinder eigene Spielutensilien gestalten, was die Kreativität und die Phantasie stark fördert.

Durch das gemeinsame Tun müssen die Kinder miteinander sprechen, aufeinander achten, sich miteinander und den Ideen und Vorschlägen anderer auseinandersetzen. So erlangen sie nicht nur durch angeleitete

Angebote sondern schon im Freispiel Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Sprachfähigkeit und Ausdrucksstärke und Soziales Verhalten. Im letzten Kindergartenjahr werden die Vorschulkinder zusätzlich in der „Waldschule“ gezielt auf die Anforderungen der Schule vorbereitet.

1.4.2.2. Zusammenarbeit mit den Eltern:

Am Anfang eines neuen Kindergartenjahres findet ein ausführlicher organisatorischer Elternabend statt. Zusätzlich können bei Bedarf und Interesse weitere Elternveranstaltungen organisiert werden.

Unser Kindergarten wird finanziell von der Stadt Besigheim bezuschusst, trotzdem muss ein Teil der Einnahmen noch selbst finanziert werden. Dazu finden verschiedene Veranstaltungen statt, wie Kuchenverkauf beim Stadtflohmarkt, Waffelverkauf am Ostermarkt, ein Verkaufsstand auf dem Weihnachtsmarkt und der Tag der offenen Tür.

Diese vier Veranstaltungen sind ohne die Mithilfe aller Eltern nicht zu stemmen.

Die Arbeitseinsätze wie z.B. der Bau eines neuen Astsofas, das Instandhalten des Bauwagenplatzes o.ä. werden von den Eltern gemeinsam durchgeführt und nach Absprache mit den Erziehern vom Vorstand in regelmäßigen Abständen organisiert. Diese gemeinsamen Einsätze, die zumeist mit einem gemeinsamen Grillen enden, fördern den Zusammenhalt und bieten neuen Eltern eine gute Möglichkeit, andere Eltern kennenzulernen.

Für die Eltern finden von den Erziehern und Kindern gestaltete Feste statt, wie z.B. das Sommerfest, das Herbstfest oder die Weihnachtsfeier.

Die Eltern können gerne nach Absprache mit den Erzieherinnen Besuchstage im Wald miterleben oder uns bei Aktionen und Ausflügen begleiten.

Alle Eltern sind auch jederzeit gerne eingeladen, sich in den Kindergartenalltag einzubringen, z.B. durch das Spielen eines Instrumentes oder das einfließen lassen anderer Talente.

Entwicklungsgespräche finden mindestens einmal in Jahr statt.

Über aktuelle Dinge werden die Eltern über Elternbriefe, per Email und durch Aushänge am Bauwagen informiert.



1.4.3. Abenteuerland – Konzepte-e

Anschrift:
Schulweg 4
74354 Besigheim
kita-abenteuerland@konzept-e.de



Homepage der Kita= www.element-i.de/ge/kinderhaeuser/abenteuerland/index.php

Bei organisatorischen Fragen: Herr B. Janson 0711-656960-48/ Frau M. Hagenlocher 0711-656069-13
Bei pädagogischen Fragen: Frau K. Braunstein 0171-8738651

Öffnungszeiten der Kita:

Ab September 2014: 7.30 bis 16.30 Uhr (9 Stunden/Flexible- + Ganztagsplätze)

Teamleitung:

Katrina Braunstein
Telefon: 0171-8738651
Email: katrina.braunstein@konzept-e.de

Pädagogische Leitung:

Anna Beneld
Telefon: 0160 94 500 217
Email: anna.beneld@konzept-e.de

Organisatorische Leitung:

Benjamin Janson
Telefon: 0711-656960-48
Email: benjamin.janson@konzept-e.de
Maren Hagenlocher
Telefon: 0711-656960-48
Email: maren.hagenlocher@konzept-e.de

1.4.3.1. Pädagogisches Profil:

Das Kinderhaus arbeitet nach dem pädagogischen Konzept element-i, einem offenen Kinderhauskonzept, das auch inklusiv arbeitet. element-i legt Wert auf die autonome Entwicklung der Kinder in einer anregungsreichen und wertschätzenden Umgebung. Eine gesunde Ernährung, ausreichend Bewegung und die Freude am spielerischen Lernen sind Leitziele des pädagogischen Konzepts. Weitere Infos: www.element-i.de

1.4.3.2. Menschenbild/Bild vom Kind:

Kinder sind von sich aus neugierig und interessiert und haben einen starken Wissensdrang. Eine vielfältige und anregungsreiche Umgebung fördert dieses spielerische Lernen. Dies geschieht, indem die Kinder selbst entscheiden, wann sie was, wo und wie lange spielen. Die Ideen der Kinder werden als wertvoll angesehen und pädagogisch aufgegriffen. Damit die Kinder selbständig handeln können, sorgen Erzieherinnen und Erzieher für eine Atmosphäre der Wärme, Geborgenheit, Zuverlässigkeit, Wertschätzung und Anerkennung.

1.4.3.3. Erziehungspartnerschaft:

Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kinderhaus ist eine wichtige Säule in der Arbeit der Kinderhäuser. Auf Basis des gegenseitigen Verständnisses und der gegenseitigen Akzeptanz ist eine enge Zusammenarbeit und ein offener Austausch zwischen den Erzieherinnen und Erziehern sowie den Eltern eines Kindes Grundlage einer guten Betreuung.



2. Kindertagespflege

Die Arbeit von Tagesmüttern und Tagesvätern ist eine gesetzlich anerkannte Betreuungsform – offiziell heißt sie „Kindertagespflege“.

Diese flexible und individuelle Betreuungsmöglichkeit wird für Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren, für 3 – 6jährige und für schulpflichtige Kinder bis 14 Jahre angeboten. Für den Bereich 0 – 3 Jahre stehen zurzeit 15 Plätze zur Verfügung.

Zumeist werden Tageseltern gesucht, wenn die berufliche Situation der Eltern eine solche individuelle Lösung nahelegt. Kinderbetreuung kann hier zu ganz individuellen festgelegten Zeiten stattfinden.

Zu den Aufgaben der Tageseltern gehören die Erziehung, Bildung und Betreuung der Kinder.

Damit Tageseltern außer ihrer persönlichen Erfahrung auch zusätzliches pädagogisches Wissen mitbringen, sind Qualifizierungskurse vorgeschrieben.

Kontakt:

Bettina Holdreich

Kompetenzzentrum Kinderbetreuung

Martin – Luther – Straße 26

71607 Ludwigsburg

Tel.: 07141/144-7613

E-Mail: Bettina.Holdreich@landkreis-ludwigsburg.de

3. Weitere Angebote

Im Paul – Gerhard – Haus bietet die Familienbildung Besigheim (Mo, Di und Do) das Kinderstübchen an, das 10 Stunden Betreuungszeit pro Woche anbietet und deshalb nur eine ergänzende Funktion haben kann.

Homepage: www.familienbildung-besigheim.de

4. Kernzeit

4.1. Besigheim



In der Kernzeit in Besigheim betreuen wir Schülerinnen und Schüler von der 1. bis zur 4. Klasse. Wir bieten spielerische, kreative und freizeitbezogene Aktivitäten an. Die Kinder sollen sich ihrem Wunsch und ihrer Vorliebe entsprechend beschäftigen und können dabei ihre motorischen oder kreativen Neigungen entfalten. Sei es in der Bauecke, in der Spielecke, am Basteltisch, im Bewegungsraum oder im Freien.



Ab 12.30 Uhr sind wir, außer bei Regenwetter, immer auf dem Schulhof oder zum Teil auf dem Spielplatz. Im Freien erleben wir, dass sich oft eine andere Gruppendynamik entwickelt und die Kinder bereit sind sich auf Neues einzulassen und ihre Ideen gemeinsam mit anderen Kindern umsetzen.

Außerdem können bei uns die Schulkinder ihre Hausaufgaben erledigen und erhalten dabei auf Wunsch Unterstützung. Zudem besteht die Möglichkeit ein warmes Mittagsessen einzunehmen (nicht in den Ferien). Außer in den Weihnachtsferien und einem Teil der Sommerferien findet eine durchgehende Kernzeitbetreuung statt. Weitere Informationen zur Anmeldung erhalten Sie bei der Stadt Besigheim, Kulturamtsleiterin Anette Walz, Telefon 07143/8078-264, email: A.Walz@Besigheim.de in oder in Kernzeit Besigheim.



Öffnungszeiten:

Frühgruppe: 7.00 bis 8.00 Uhr (vor Unterrichtsbeginn)
Mittagsgruppe: 11.20 bis 14.00 Uhr
Spätgruppe: 14.00 bis 17.00 Uhr
Ferienbetreuung: 7.00 bis 17.00 Uhr

Anschrift

Kernzeit Besigheim
Friedrich-Schelling-Schule
Schulweg 6, 74354 Besigheim
Telefon 0162-6265083 und 0162-1759275



4.2. Ottmarsheim



In der Kernzeit in Ottmarsheim betreuen wir Schülerinnen und Schüler von der 1. bis zur 4. Klasse. Wir bieten spielerische, kreative und freizeitbezogene Aktivitäten an. Gemeinschaft ist uns sehr wichtig, deshalb arbeiten wir eng mit der Grundschule zusammen und sehen uns als Baustein der Ganztagesbetreuung, das Konzept der Kreuzäcker – Grundschule in Ottmarsheim. Gemeinsames

Mittagessen, spielen, basteln, malen, einfach Spaß in der Kernzeit haben. Die Kinder können ihre Hausaufgaben erledigen und erhalten auf Wunsch Unterstützung. In den Ferien (außer in den Weihnachtsferien und einem Teil der Sommerferien) findet eine durchgehende Kernzeitbetreuung statt.

Die Kernzeit in Ottmarsheim findet montags, mittwochs und freitags statt – dienstags bis 16.30 Uhr und donnerstags bis 15.30 Uhr bietet die Kreuzäcker-Grundschule Ottmarsheim ein Ganztagesangebot an, bei dem auch ein warmes Mittagessen angeboten wird.

Weitere Informationen zur Anmeldung erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Besigheim, Kulturamtsleiterin Anette Walz, Telefon 07143/8078-264, email: A.Walz@Besigheim.de

Öffnungszeiten der Kernzeit (Mo, Mi und Fr):

Frühgruppe: 7.30 – 8.30 Uhr (vor Unterrichtsbeginn)

Mittagsgruppe: 12.00 – 14.00 Uhr

Ferienbetreuung: 7.30 – 14.00 Uhr

(Es ist geplant, ab dem Schuljahr 2015/16 die Öffnungszeiten bis 17.00 Uhr auszudehnen)

Anschrift:

Kernzeit Ottmarsheim

Kreuzäcker-Grundschule Ottmarsheim

Keitländerstraße 17, 74354 Besigheim - Ottmarsheim

Telefon 0173-1607881



5. Ferienbetreuung

In der Stadt Besigheim gibt es in den Sommerferien Aktionen für Kinder in der Zusammenarbeit mit den ansässigen Vereinen und die Stadtranderholung in den ersten zwei Ferienwochen durch die AWO.

Die Spvgg Besigheim mit Fitkom und dem Förderverein Kindersport e.V. bietet im Rahmen der Offensive Kindersport – Spiel, Sport, Spaß in den Ferien. Angeboten werden zum Beispiel: Kletterkurse, Olympiawoche und ähnliches.

Info: www.fv-kindersport.de



6. Sprachbildung

Sprachkompetenz in der deutschen Sprache ist eine zentrale Voraussetzung für den Bildungserfolg und die Teilhabe an unserer Gesellschaft. Sprachbildung und Sprachförderung sind Querschnittsaufgaben, die in die Gestaltung von Lern- und Bildungsprozessen in allen Lernbereichen und Erfahrungsfeldern systematisch eingebettet werden müssen. Sprachbildung richtet sich grundsätzlich an alle Kinder, während sich Sprachförderung an Kinder mit besonderem Förderbedarf richtet. Sprachbildung ist eine Aufgabe des pädagogischen Alltags aller Bildungsinstitutionen. Sie erreicht Kinder mit ihrem Eintritt in die Kindertageseinrichtung bis hin zum Schulabschluss. Eine durchgängige Sprachbildung gewährleistet eine kontinuierliche und systematische Sprachaneignung, die sich als „roter Faden“ durch den Elementarbereich, Primar- und Sekundarbereich.

6.1 Sprachförderung in den Tageseinrichtungen für Kinder

Die frühkindliche Sprachbildung und Sprachförderung ist zentrales Anliegen der Bildungspolitik Baden-Württembergs. Das Gesamtkonzept Baden-Württembergs zur Sprachförderung orientiert sich an der individuellen Entwicklung und an den Bildungsprozessen der Kinder. Deshalb sollen Kinder von Anfang an Unterstützung und Förderung erfahren. Das Bildungs- und Entwicklungsfeld „Sprache“ ist zentrales Element des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung in den Baden - Württembergischen Kindergärten. Die Sprachkompetenz aller Kinder wird durch eine ganzheitlich ausgerichtete

Sprachbildung während der gesamten Zeit in der Kindertageseinrichtung gefördert.

Haben Kinder darüber hinaus intensiven Sprachförderbedarf, stehen den Kindertageseinrichtungen im Rahmen von SPATZ zwei zusätzliche Förderwege zur Wahl:

- die intensive Sprachförderung im Kindergarten (ISK)
- oder Singen-Bewegen-Sprechen (SBS)

Nähere Informationen, u.a. zu Anmeldeverfahren und Kosten finden Sie auf der Homepage der Stadt Besigheim: www.besigheim.de und in der Benutzungsordnung für Kindertageseinrichtungen der Stadt Besigheim.